

Katastrophenschutz-Gefahrgutzug (KatS-GGZ) Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge








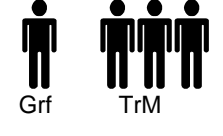
❖ Einsatz und Aufgaben:

Der KatS-GGZ bekämpft im Zusammenwirken mit weiteren zugeordneten ABC-Löschgruppen im Zuständigkeitsbereich der eigenen Katastrophenschutzbehörde und im überörtlichen Einsatz radioaktive, biologische und chemische Gefahren.

Insbesondere:

- Vorläufiges Sichern von Gefahrstoffen und Gefahrenabwehr im Zusammenwirken mit weiteren zugeordneten ABC- Löschgruppen
- Dekontaminieren von Einsatzkräften und deren Ausstattung
- Entnehmen von Proben; Warnung der Bevölkerung

❖ Struktur:

	Fahrzeug	Stärke: 1/4/17/22 (44)
Führungstrupp	MZF/ELW 1 	1/1/2/4/8 
Löschgruppe	LF 10/6 (LF 16/12) 	ZF Grf TrM 0/1/8/9/18 
Dekontaminationsstaffel	Dekon-LKW P 	0/1/5/6/12 
Gerätetrupp	GW-G 	0/1/2/3/6 

❖ Träger:

Träger der KatS-GGZ sind gemäß § 38 Abs. 2 SächsBRKG die Landkreise und Kreisfreien Städte. Die Fahrzeuge sind bei im Katastrophenschutz mitwirkenden Feuerwehren stationiert.



❖ Anzahl und Verteilung:

Die im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge vorhandenen 2 Katastrophenschutz-Gefahrgutzüge sind folgendermaßen verteilt:

